

109-4/1/49

Fotokopie

Zapiski se poru
mignol bade m

11 fotokopie

12. 5. 2009 Saül

Krab. 32.

ST S

IV. K - 28 / 42.

St.S. IV K -28/42.

Prag, den

1.) ES :

An den

Chef des Amtes "Berta Fünf",

Wirtschafts-Verwaltungshauptamt,

ter noch LKw. Ich erstatte deshalb Fernanzeige und
weise darauf hin, daß das Protektorat Böhmen und Mäh-
ren nicht zu den besetzten Gebieten gehört, sondern
Reichsgebiet ist.

Der Höhere W- und Polizeiführer
des Reichsprotector in Böhmen und Mähren

78638



2.) Z.d.A.

W-Gruppenführer.

78639

10/11

Fernschreibstelle

Three empty rectangular boxes for address or identification.

Laufende Nr.

Fernschreibname

Angenommen:

Befördert:

Aufgenommen:

Datum: 19.....

Datum: 19.....

um:

um:

an:

durch:

Volle:



78686

Fernschreib- D -- W.H.SS 11-058 - 11 069 26/11 2210 -
Posttelegr
Fernpruch:

AN 1.) T...ngssett SS.- UND POLIZEIFUEHRER NORD IN O S L...

Vermerke für Beförderung von Absender (Bestimmungsart)
FUER DEN SS-WIRTSCHAFTER,

2.) DEN HOEH. SS UND POLIZEIFUEHRER OST IM G.G.

SS-WIRTSCHAFTER IN KRAKAU

3.) DEN HOEH. SS.- UND POLIZEIFUEHRER OSTLAND,

SS-WIRTSCHAFTER IN RIGA

4.) AN DEN HOEH. SS- U. POLIZEIF. RUSSLAND-...

SS-WIRTSCHAFTER IN KIEV

5.) DEN HOEH. SS.- UND POLIZEIFUEHRER SS-WIRTSCHAFTER

SERBIEN IN BELGRAD

6.) DEN HOEH. SS- UNI POLIZEIFUEHRER SS-WIRTSCHAFTER

BONIEN IN AGRAM

7.) DEN HOEH. SS.- UND POLIZEIFUEHRER SS-WIRTSCHAFTER

WEST. IN PARIS

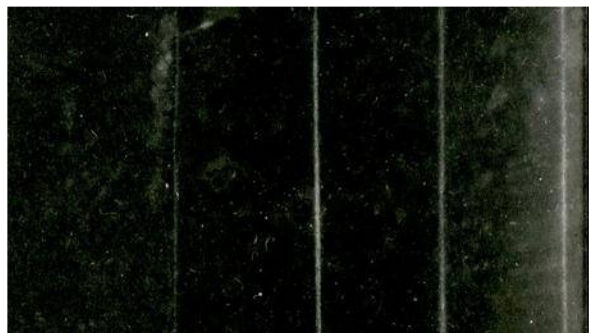
8.) DEN HOEH. SS.- UND POLIZEIFUEHRER NORDWEST IN

DEN HAAG, SS-WIRTSCHAFTER,

Unterschrift des Auftraggeb. Fernpremanatur des Auftraggebers

WE KREIS, KENNZE
KI METERSTAND, M
M SAUM, PS., Z
T IN: 29.11.42
Y CHEF DES A
IRTSCHAETER-





Sicherheitsdienst RfH
D-Teilabschnitt Prag
III A SA 100

An den

Persönlichen Referenten d.
beim Reichspräsidenten in B
Hauptsturmführer Dr.

enbahnunfälle.

t. Vermerk vom 20.12.42.

der Anlage werden die überlassenen Vorgänge nach
ame zurückgereicht.

i. A.

Hauptsturmführer.

IV X - 29 / 42

Notiz:

1) Unfall Slatinian

Auf Bf Slatinian war G.
über die Weiche 2

Weichenschloß der Weiche 2.
werden, daß nach Beendigung
Weiche 2 in der gezogenen S
5 verblieben und für die Pa
stellung gelegt und in dies
Bei der Einfahrt des Z 709
in der Nähe der Weiche 1
zugegen.

ther. angenommen
Z 8588 die
ahrt in Gleis
at in die Grund-
worden war.

Weichensteller
waren nicht

Die Dienstschrift des Weichenstellers hat um 7 Uhr begonnen und sollte um 19 Uhr enden. Der Arzt hat den Weichensteller Ende September 1942 als dienstfähig bezeichnet; vor dem Ereignis hat der Weichensteller weder dem Dienststellenvorsteher noch dem Fahrdienstleiter gemeldet, daß er sich unwohl fühle oder dienstunfähig sei. Nach der Entlassung aus der Haft hat sich der Weichensteller krank gemeldet. Eingehende ärztliche Untersuchung des Weichenstellers ist veranlaßt.

2) Unfall Frauenberg:

Der Hauptschuldige an dem Zustandekommen des Unfalles ist der Fahrdienstleiter, der das Anbringen der Gedächtnisstütze zur Kennzeichnung besetzter Gleise sowie die Fahrwegbrüfen unterlassen hat. Mitschuldig ist der Weichensteller, der wissen mußte, daß das vom Fahrdienstleiter freigegebene Gleis besetzt war.

28587

Der Befehlshaber der Ordnungspolizei
beim Reichsprotector
in Böhmen und Mähren
Is 16 71

Prag, den 10.12.1942.

M o r g e n m e l d u n g

FR: den 9.12.42 von 00.00 - 24.00 Uhr

1.) Ballonfunde.

7 Störballons und 27 Brandflaschen in verschiedenen Bezirken. Kein Schaden.

2.) Zugzusammenstoß.

02.45 Uhr; 2 Güterzüge auf Bf. Frauenberg, Bez. Budweis. Zugführer leicht verletzt. 6 mit Kohlen beladene Waggon schwer beschädigt. Ursache; falsche Weichenstellung. Fahrdienstleiter infolge Aufregung an Herzschlag gestorben. Weichenwärter durch Gestapo festgenommen.

3.) Verkehrsunfälle.

8.12., 07.35 Uhr; Straßenbahnschaffner bei M.-Ostrau aus der Straßenbahn gestürzt, von Anhänger überfahren und getötet. Eigenverschulden.

17.25 Uhr; Volksdeutsche in Prag VII, Sommerbergstraße, beim Überschreiten der Straße von Pkw PA 011 005 (Fahrer; Prot.-Angeh.) erfaßt und schwer verletzt. Eigenverschulden.

4.) Brände.

8.12., 18.00 Uhr; Wohnhaus und Scheune in Klein-Janowitz, Bez. Iglau. Ursache; Kurzschluß. Schaden 11 000 RM.

8.12., 05.00 Uhr; Scheune in Gössling, Bez. Iglau. Ursache unbekannt. Schaden 6 000 RM.

5.) Selbstmord.

6.12., 08.40 Uhr; Prot.-Angehöriger in Triesch, Bez. Iglau, durch Überfahren von Personenzug. Grund; Liebeskummer.

V e r t e i l e r :

Stellv. Reichsprotector ... 2
HöH. u. Polizeiführer .. 2
Befehlshaber 1
Chef des Stabes 1
Ia, Gd, F, TN, je 1 4

Nachr.:

Generalkommandant der
Unif. Prot.-Polizei 1

Für den Befehlshaber;
Der Chef des Stabes;
I.A.

Klein

8

ER SCHX

FEINIGER ZEIT MAGENBESCHWERDEN.

ZUSAMME

ZEITWEILIG OHNMACHTSANFÄLLE. - DURCH DEN
10 PERSONEN LEICHT UND DREI PERSONEN

SCHWERVERL

SACHSCHADEN BESTEHT IN EINER UNERHEBLICHEN

BESCHÄDIGUNG

5 PERSONEN- UND EINES DIENST WAGENS. -

PRAG

B. NR. 249/42 - IX GEZ. I.V. DR. WITISKA, ORF

Bemerkte:

Fernschreiben:

Posttelegramm

Fern sprach: + S

Stamm:

A) AN

Bemerkte für Beförderung

Schluss des Auftraggebers

X-29/42